

Sterneküche und der schnelle Snack

Neue Gastronomiebrochüre für den Naturpark Hüttener Berge / 15 Betriebe stellen sich auf 16 Seiten vor

GROß WITTENSEE Der Imbiss am Nord-Ost-Kanal in Sehestedt ist ebenso dabei wie der „Wolfskrug“ in Klein Wittensee. Auf den 16 Seiten der neuen Gastronomiebrochüre, die die Eckernförde Touristik & Marketing GmbH jetzt herausgegeben hat, ist für jeden Geschmack und jede Geldbörse etwas dabei. „Das gab es bislang noch nicht, wurde aber schon lange von den Gästen gewünscht“, sagt Stefan Borgmann, Der Touristikmanager stellte gestern offiziell die neue Brochüre vor, die in einer ersten Auflage von 5000 Stück in den Druck ging. Nach den bereits bekannten Themen-Flyern „Nordic-Walking“, „Baden“ und Reiten“ ist die Gastronomie-Broschüre nun das vierte Produkt, das über die Freizeitmöglichkeiten in der Region Hüttener Berge informiert.

15 Gastronome aus dem Naturpark Hüttener Bergen präsentieren sich darin. Einige mehr, gut 30, hätten es sein können, sagt Anja Grimm, Leiterin des „Redderhus“, die gemeinsam mit der Stadtmarketing-Praktikantin, Julia Werner, den Kontakt zu den Restaurant und Gasthöfen aufnahm. „Einige winkten gleich ab, andere bekamen Schwierigkeiten, rechtzeitig Fotos und Infos zu liefern“, erzählt Grimm, einige ließen auch gar nichts von sich hören. Dabei hätten die Kosten für die Darstellung in der Brochüre lediglich zwischen 50 und 100 Euro betragen. „Wer die Chance verpasst hat, kann beim nächsten Mal dabei sein“, so Borgmann, der im nächsten Jahr eine Neuauflage der Brochüre plant.

Mit Öffnungszeiten, den Ruhetagen, Anschrift und Besonderheiten präsentieren sich die Gastronomiebetriebe. Außerdem ist angegeben, ob die Häuser barrierefrei und radfahrerfreundlich, ob die Küche auf Hausmannskost setzt, nur



Die neue Brochüre informiert über Gasthöfe, Imbisse und Restaurants im Naturpark Hüttener Berge: Stefan Borgmann, Julia Werner, Anja Grimm und Hans-Claus Schnack stellte sie gestern vor. MESSERSCHMIDT

Kaffee und Kuchen oder auch internationale Gerichte anbietet und ob der Gast bereits für unter zehn Euro ein

„Wer jetzt die Chance verpasst hat, kann beim nächsten Mal dabei sein.“

Stefan Borgmann
Touristikmanager

Hauptgericht serviert bekommt oder tiefer ins Portemonnaie greifen muss.

„Die Brochüre ist wirklich gelungen“, lobt Hans-Claus Schnack die etwa sechs

monatige Arbeit der Tourist-Info. Vor allem die hochwertige Qualität sei dem Vorsitzenden des Naturparkvereins sofort positiv aufgefallen. „Das sieht nicht wie ein Anzeigenblatt aus, sondern macht was her“, sagt er und ist sich sicher: „Wer jetzt nicht mit dabei ist, der bereut das schon.“

Die Brochüren liegen ab sofort in den Tourist-Informationen in Eckernförde und Holzbunge aus. In Kürze werde sie auch bei den beteiligten Gastronomen ausliegen. Aber auch alle anderen Gastwirte können Exemplare erhalten. Außerdem kann die Brochüre online bestellt oder im Internet heruntergeladen

werden.

Was ist noch geplant? Im Sommer 2012 soll eine umfangreiche Rad- und Wanderkarte vorliegen. Knapp 40 Routen durch die Hüttener Berge werden eingezeichnet und erläutert. Realisiert werden soll dann auch da Besuchsinformationssystem (BIS), ein Projekt des Naturparkvereins, das die Beschilderung der Wege beinhaltet. „Die Finanzierung dafür steht“, betont Schnack.

Achim Messerschmidt

> www.redderhus.de

> www.ostseebad-eckernfoerde.de